

Leitfaden zur Vorbereitung des Fachgesprächs für die Kandidat*innen

Als Kandidat*in bereiten Sie sich auf das Fachgespräch vor. Aufgrund dieses Gesprächs bewerten die Expert*innen Ihre Fähigkeit, professionell zu denken und zu handeln.

Vorbereitung

Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie

- eine kurze **Situation** aus einer der absolvierten Praxisaufgaben **auswählen**, die Sie beim Fachgespräch präsentieren. Die Situation muss eine Interaktion mit einer oder mehreren betreuten Personen enthalten.
- die gewählte **Situation** mit Bezug auf die folgenden Themenkreise und Fragen **analysieren**:
 - Ablauf
Wie ist die Situation abgelaufen? Was hatten Sie für die Situation vorgesehen? Mussten Sie die Planung anpassen? Wenn ja, wie?
 - Berufliche Rolle
Welche Entscheidungen haben Sie in der Situation getroffen?
Was waren die Gründe für Ihre Entscheidungen?
 - Alternative Lösungen
Welche anderen Handlungsmöglichkeiten hätte es gegeben?
Auf welche theoretischen Elemente stützen Sie Ihre Überlegungen?
- eine **10-minütige Reflexion** vorbereiten, die Sie am Anfang des Fachgesprächs vortragen werden.
Sie können die Reflexion z.B. so strukturieren:
 - Grund für die Wahl der Situation: 1 Minute
 - Beschreibung und Analyse des Ablaufs: 3 Minuten
 - Beschreibung und Analyse der beruflichen Rolle: 3 Minuten
 - Darstellung und Abwägen von alternativen Lösungen: 3 Minuten

Sie können Ihre Notizen zum Fachgespräch mitnehmen. Achten Sie darauf, die Reflexion so zu strukturieren, dass sie für die Expert*innen verständlich ist.

Fachgespräch

Das Fachgespräch besteht aus:

1. Ihrer Reflexion (**10 Minuten**): Sie beschreiben die ausgewählte Situation und Ihre Überlegungen dazu.
2. den Fragen der Expert*innen (**20 Minuten**): Zuerst kommen Fragen zu Ihrer Reflexion (max. 5 Minuten), danach stehen die absolvierten Praxisaufgaben und die zu bewertenden Leistungsziele aus dem Bildungsplan im Zentrum.

Die Bewertung bezieht sich:

- auf Ihren Kommunikationsstil
- auf Ihre Fähigkeit, erlebte Situationen zu reflektieren
- auf Ihre Fähigkeit, Ihr berufliches Handeln und Ihre berufliche Rolle zu reflektieren.

Die genauen Bewertungskriterien sind im Bewertungsraster beschrieben.